

Schwereres Asthma durch Veränderungen in den Bronchien

Datum: 09.06.2022

Original Titel:

Investigation of bronchiectasis in severe uncontrolled asthma.

DGP - Durch die andauernden Entzündungsprozesse bei Asthma kommt es zu Veränderungen in den Atemwegen. Dazu können auch Bronchiectasien gehören, berichten griechische Wissenschaftler.

Bei chronischen Entzündungen in den [Bronchien](#) kann es zu der Bildung von sogenannten Bronchiectasien kommen. Dabei handelt es sich um Ausweitungen des Gewebes, die Wände der betroffenen Bronchienäste sind hierbei angegriffen. In den Aussackungen der [Bronchien](#) kann sich [Sputum](#) (Schleim) sammeln und Krankheitserreger ansiedeln.

Bei COPD ist Vorkommen und Einfluss von Bronchiectasien bekannt

Bei der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) ist bekannt, dass Bronchiectasien vorkommen und zu einer Verschlechterung der Symptome führen können. Ob dies bei Patienten mit Asthma auch der Fall ist, ist nicht ganz klar.

Haben Menschen mit schwerem Asthma ebenfalls Bronchiectasien?

Griechische Forscher haben daher untersucht, ob Bronchiectasien bei Menschen mit schwerem unkontrolliertem Asthma vorkommen und ob diese zur Schwere der Erkrankung beitragen. Dazu untersuchten sie Patienten mit schwerem Asthma mit einer hochauflösenden [Computertomographie](#), um festzustellen, ob bei ihnen Bronchiectasien vorlagen. Anhand der Bilder der Lunge konnten die Wissenschaftler auch feststellen, wie ausgeprägt mögliche Bronchiectasien sind. Bei Patienten mit Bronchiectasien folgten weitere Untersuchungen, um andere Ursachen als Asthma für die Veränderungen der Bronchien auszuschließen. Die gesammelten Daten werteten die Forscher dann statistisch aus.

Kleine Untersuchung mit 40 Patienten

Insgesamt nahmen an der Untersuchung 40 Patienten mit schwerem Asthma teil. Im ACT-Fragebogen erreichten sie zwischen 9 und 19 Punkten. Die Hauptsymptome der Teilnehmer waren Giemen (95 %), Husten (92 %), Atemnot (92 %) und Schleimproduktion (72 %). Im Mittel hatten die Teilnehmer vier bis fünf Asthmaanfälle pro Jahr.

Bronchiectasien bei mehr als der Hälfte der Teilnehmer

Bei 27 Teilnehmern (67,5 %) stellten die Wissenschaftler Bronchiectasien fest. Bei neun dieser Patienten zeigte sich, dass im [Sputum](#) Krankheitserreger enthalten waren. Bei Patienten mit verstärkter Schleimproduktion und nachweisbaren Krankheitserregern im Sputum waren die

Bronchiektasen stärker ausgeprägt als bei Patienten ohne Auswurf oder nachweisbare Krankheitserreger.

Lungenfunktion ist nicht beeinflusst, aber mehr behandlungsbedürftige Infektionen

Die Wissenschaftler stellten in ihrer Untersuchung keine Korrelation zwischen dem Ausmaß der Bronchiektasien der Patienten und ihrer Lungenfunktion fest. Jedoch gab es einen statistischen Zusammenhang zwischen der Ausprägung der Bronchiektasien und den pro Jahr benötigten Antibiotikabehandlungen, was darauf hindeutet, dass Keime in den Atemwegen dieser Patienten leichteres Spiel haben.

Bronchiektasien sind bei schwerem Asthma häufig

Die Forscher fassen zusammen, dass Bronchiektasien häufig bei Patienten mit schwerem Asthma auftreten. Vermehrte Schleimproduktion und der Nachweis von Krankheitserregern im Auswurf könnten möglicherweise auf das Vorhandensein von Bronchiektasien hindeuten, die wiederum die Schwere des Asthmas beeinflussen.

Referenzen:

Dimakou K, Gousiou A, Toumbis M, Kaponi M, Chrysikos S, Thanos L, Triantafyllidou C. Investigation of bronchiectasis in severe uncontrolled asthma. Clin Respir J. 2018 Mar;12(3):1212-1218. doi: 10.1111/crj.12653. Epub 2017 Jun 8.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“